

Presse-Information

Software ohne Lizenzkosten für Business Intelligence

Vereinfachter Aufbau von Business Intelligence-Anwendungen mit JPalo-Produktfamilie // Palo Client unterstützt transparente Finanzplanung und verarbeitet Daten aus ERP-Systemen // Datenzugriff auf XMLA-fähige Datenbanken

Köln, 12. Juni 2008. Für den vereinfachten Aufbau von Anwendungen für Business Intelligence (BI) und Reporting stehen ab sofort die finalen Versionen von Palo Client 2.0 und Palo Web Client 2.0 zum kostenfreien Download bereit (<http://www.jpalo.com>). Die zur JPalo-Produktfamilie gehörenden Open Source-Lösungen sind jetzt ausgerüstet für den Datenzugriff auf XMLA-fähige OLAP Datenbanken, beispielsweise von Hyperion, Microsoft, SAP and SAS. Diese XMLA-Anbindung ergänzt die Verbindung mit der multidimensionalen Open Source Datenbank Palo-Server (MOLAP). Auch die Gestaltungsoptionen bei der Erstellung von Berichten wurden durch variabel einstellbare Subsets und gefilterte Ansichten erweitert. Ein ebenfalls neuer Rule-Editor vereinfacht die Eingabe und Verwaltung von Rechenregeln. Dadurch lassen sich individuelle BI- und Reporting-Anwendungen leichter als bisher modellieren.

Mit den JPalo-Produkten und entsprechenden OLAP-Datenbanken können Unternehmen ihre eigenen Modelle für Business Intelligence und für eine wertorientierte Unternehmensführung einrichten. Fachabteilungen erstellen mit dem Palo Client individuelle betriebswirtschaftliche Analysen und Planungen. Zu den Anwendungsbeispielen im Controlling zählen Liquiditäts- und Finanzplanungen sowie Kontrollen zentraler Unternehmenszielgrößen. Es können auch unterjährige Planungen erstellt werden, die Abweichungen von der ursprünglichen Jahresplanung berücksichtigen. So hilft Palo Client beim Aufbau professioneller Systeme für die Unternehmensführung und das Risikomanagement.

Reporting-Systeme lassen sich mit Palo Client durch einfache Modellierung und Visualisierung von OLAP-Daten aufbauen. Für betriebswirtschaftliche Soll-Ist-Vergleiche können zusätzlich Daten aus operativen Datenbanken, Warenwirtschafts- und ERP-Systemen (Enterprise Resource Planning) verarbeitet

Presse-Information

werden.

Zur Publizierung der Daten steht neben dem Palo Client ebenfalls der Palo Web Client zur Verfügung, der einfach über einen Internet Browser aufgerufen wird. So können Mitarbeiter – auch in internationalen Projekten oder Unternehmen – nach Bedarf auf aktuelle Zahlen zugreifen, ohne dass eine technische Anbindung vorgenommen werden muss.

Die JPalo-Produkte sind unter <http://www.jpalo.com/> für den kostenfreien Download erhältlich. Für erste Tests stehen Demo-Anwendungen bereit. Der Palo-Server von Jedox kann unter <http://www.palo.net/> heruntergeladen werden.

JPalo-Lösungen unterliegen der GPL Lizenz (General Public License) und stehen ohne Zahlung von Lizenzgebühren zur Verfügung. Software Anbietern, die JPalo-Tools mit kommerzieller Software integrieren und vertreiben möchten, bietet Tensegrity Software OEM-Lizenzen an. Das Unternehmen berät bei der Lösung betriebswirtschaftlicher Aufgabenstellungen und hilft bei der Modellierung individueller BI- und Reporting-Systeme.

Über die Tensegrity Software GmbH (www.tensegrity-software.de)

Die 2001 gegründete Tensegrity Software GmbH ist auf die Modellierung individueller Business Intelligence- sowie Reporting-Anwendungen spezialisiert. Die Open Source-Lösungen des Unternehmens visualisieren betriebswirtschaftliche Berichte, Analysen und Planungen. Programmierkenntnisse sind nicht erforderlich, so dass auch Fachabteilungen schnell ihre individuellen Systeme aufbauen und an neue Anforderungen anpassen können. Mit der JPalo-Produktfamilie und Dienstleistungen für mittelständische bis große Unternehmen unterstützt Tensegrity Software die Palo Open Source-Initiative.

Ansprechpartner für die Presse:

Tensegrity Software GmbH

Michael Raue

Im Mediapark 6a

D-50670 Köln

Deutschland

Tel.: +49 (221) 719 444-0

Fax: +49 (221) 719 444-29

michael.raue@tensegrity.de

<http://www.jpalo.com/>

authentikom

Harald Talarczyk

An der Siebengebirgsbahn 27

D-53227 Bonn

Tel.: +49 (228) 280 4949

Fax: +49 (228) 280 3250

ht@authentikom.de

Tensegrity 2